

**Regionales Verkehrs- und Mobilitätskonzept Südkreis Landkreis Verden,  
1. Sitzung Arbeitsgruppe – Zusammenfassung zur Veröffentlichung für politische  
Gremien**

„Am 26.10.2016 hat das erste Treffen der Arbeitsgruppe Verkehrs- und Mobilitätskonzept Südkreis stattgefunden. Siehe dazu auch DS-Nr. 66.17.556 – 1. Ergänzung – M, beraten im Kreistag am 17.06.2016. Das Treffen wurde vom Landkreis moderiert. Teilgenommen haben neben der Stadt Verden, der Gemeinde Dörverden, dem Niedersächsischen Landesamt für Straßenbau und Verkehr Geschäftsstelle Verden und der Polizeiinspektion Verden/Osterholz auch Kirchlinteln, ZVBN und Allerbus. Die Samtgemeinde Thedinghausen ist ebenfalls Mitglied der Arbeitsgruppe, war am 26.10. jedoch verhindert.

Bei dem Arbeitsgruppentreffen wurden Themenfelder und Stichwörter rund um das Thema „Regionales Verkehrs- und Mobilitätskonzept Südkreis“ gesammelt. Die Ideen reichten dabei von „Hauptverkehrsstraßen entlasten“ über „Verbesserung von ÖPNV-Angeboten und Radwegen“ bis zu „Sicherung einer (bezahlbaren) Mobilität im Alter“.

Als ersten Schritt hält die Arbeitsgruppe eine Datensammlung für notwendig. Dafür sollen vorhandene Studien und Zählungen zusammengestellt werden. Sobald diese vorliegen, kann ermittelt werden, ob weiterer Erhebungsbedarf besteht oder ob die vorhandenen Studien als Datenbasis ausreichen.

Wichtig ist allen Beteiligten, als Ergebnis des regionalen Verkehrs- und Mobilitätskonzeptes Klarheit über **wirksame** Maßnahmen zur Sicherung des Verkehrsflusses zu bekommen. Auch die Einschaltung eines externen Verkehrsplanungsbüros wird Thema der nächsten Sitzung im Frühjahr 2017 sein.“

gez. Vesper